# Wochenblatt



E 20142 C

Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn

71. Jahrgang · Donnerstag, 26. Januar 2023 · Sonderausgabe



#### Wir in Königsbronn 2022

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein von Krisen geprägtes Jahr ist vorbei. Zum 10. Mal erscheint nun dieser Jahresrückblick. Mittlerweile gehört er zum festen Bestandteil unserer Publikationen und zeigt eindrucksvoll, was im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde Königsbronn geschehen ist.

Mit dieser Sonderausgabe zu unserem Wochenblatt blicken wir auf das Jahr 2022 zurück. Die schreckliche Corona-Pandemie haben wir nun größtenteils hinter uns, das öffentliche Leben konnte seit der Adventszeit unter Vorsichtsmaßnahmen wieder stattfinden.

Ich danke all denjenigen, die sich im Gemeindeleben aktiv eingebracht haben.

Mein Dank gilt auch im Namen der Gemeindeverwaltung meinem Amtsvorgänger Bürgermeister Michael Stütz, der den Jahresrückblick eingeführt und unser Gemeindeleben über 30 Jahre begleitet und mitgeprägt hat.

Die Vielzahl der Ereignisse und Veranstaltungen verdeutlichen ein sehr harmonisches und vielseitiges Gemeindeleben.

Wie in den Vorjahren haben wir Aktivitäten mit ehrenamtlichem Engagement blau markiert. Damit wird deutlich, wie sehr sich viele von Ihnen in unserer Gemeinde mit Herzblut einbringen!

Zum ersten Mal ist dieser Sonderausgabe in Bildern ein umfassender Rückblick auf musikalische Events angefügt, auch dieser wurde ehrenamtlich erstellt, ein herzliches Dankeschön dafür an Magdalena und Andreas Hug.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und hoffe, dass Sie zahlreiche schöne Erinnerungen an das vergangene Jahr 2022 haben.

Ihr

Jörg Weiler Bürgermeister

#### Januar 🎨



Im Jugendzentrum Königsbronn wurde das angebotene Ferienprogramm in den Weihnachtsferien zahlreich angenommen.



9 Impftermine in Königsbronn und den Teilorten organisierte der Landkreis zusammen mit der Gemeinde im Januar. Die Angebote fanden in unregelmäßigen Abständen bis Dezember statt.



Das gemeindeeigene Gebäude Schickhardtstraße 3 wurde abgebrochen.





Der Zanger Kleintierzuchtverein richtete das 75-jährige Jubiläum der Züchter Süddeutscher Farbentauben aus. Von den Züchtern ging eine Spende in Höhe von 500,00 Euro an den Kindergarten Zang.

## Februar \*\*





In der Itzelberger Turnhalle wurde mit umfangreichen Sanierungsmaßnahmen begonnen.



Bei einem Informationsabend wurden interessierte Eltern über den neuen evangelischen Waldkindergarten Edmund Feil informiert. Andreas Stern und Karolin Becher, die von der Evangelischen Kirchengemeinde für diesen Kindergarten eingestellt wurden, stellten das Konzept vor.



Zu einem Tag der offenen Baustelle hat der Kulturverein in die Hausbrauerei eingeladen.



Die Katholische Kirchengemeinde bekam hohen Besuch von Bischof Dr. Gebhard Fürst. Er segnete das neu renovierte Ketteler-Haus.



Die Bewerber zur Bürgermeisterwahl stellten sich im Rahmen einer öffentlichen Kandidatenvorstellung der Bevölkerung vor. Neben den 100 Gästen in der Hammerschmiede verfolgten 505 User die Veranstaltung über den Livestream.







Auch in den Faschingsferien wurde vom Jugendhaus ein Ferienprogramm angeboten.

#### März







Bei der Bürgermeisterwahl wurde Jörg Weiler mit 56,1 % der gültigen Stimmen zum Gemeindeoberhaupt gewählt. Zu den ersten Gratulanten zählten auch Landrat Peter Polta und der Nattheimer Bürgermeister Norbert Bereska.





Die Wahl wurde mit zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern wieder unter Pandemiebedingungen durchgeführt.



Überwältigend war die Hilfsbereitschaft in Königsbronn, als die Gemeinde um Spenden und Mithilfe für die Menschen in der Ukraine aufgerufen hat. Die Gemeinde konnte zahlreiche Hilfsgüter an den Verein Ukrainehilfe Heidenheim übergeben.



Bauhofmitarbeiter Martin Kinzler hatte sich bereiterklärt, zusammen mit Michael Fendler einen Transport der Hilfsgüter direkt an die ukrainische Grenze in Polen zu übernehmen.



Auch die Georg-Elser-Schule schloss sich der Aktion an und sammelte an 5 Tagen.



Die Schüler und Kollegen der Georg-Elser-Schule trafen sich zu einem Friedensgebet für die Ukraine auf dem Schulhof.



Viele Gruppen und Familien folgten dem Aufruf der Gemeinde zur Gemeindeputzete im kleinen Kreis.

#### April



Der Wagen für den evangelischen Waldkindergarten Edmund Feil ist in Ochsenberg angekommen.



Nach 2-jähriger Pause konnte die Jugendfeuerwehr wieder ihr Osterfeuer veranstalten. Dabei wurden die Christbäume verbrannt, die im Januar in der Gemeinde eingesammelt wurden.



In einer Informationsveranstaltung meldeten sich zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die bei der Betreuung der aus der Ukraine Geflüchteten helfen möchten.





Zum 9. Mal fanden in der Hammerschmiede die Königsbronner Gespräche statt. Die Veranstaltung wurde von Roderich Kiesewetter MdB initiiert. Die stellvertretende Bürgermeisterin Edith Wagner begrüßte die Gäste im Namen der Gemeinde. Die Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages, Dr. Eva Högl, nahm sich dabei auch Zeit für Gespräche mit Schülerinnen und Schülern des Ernst-Abbe- und des Hellensteingymnasiums.



Der Kindergarten Zang konnte sich über eine Spende der Initiatoren der Zanger Musikwanderung freuen.



Bei der Ausstellung "Ideen in Acryl" der Volkshochschule Königsbronn präsentierte der Königsbronner Künstler Ulrich Kollwitz seine Werke der Öffentlichkeit.



Mit weitläufigen Umleitungen mussten die Bewohner in Itzelberg oberhalb der Bahnlinie über mehrere Monate leben. Der Zweckverband Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung verlegte eine neue Wasserleitung, was umfangreiche Bauarbeiten verursachte.

## Mai 🎇



Anlässlich seiner Kunstausstellung versteigerte Ulrich Kollwitz einige seiner Bilder. Helene Dingler konnte den Erlös von 950,00 Euro für ihr Uganda-Projekt entgegennehmen.



Zum ersten Mal organisierte die Jugendbücherei einen Märchenspaziergang. An 5 Stationen erzählte Heide Hartner den begeisterten Kindern spannende Geschichten.



Nach anfänglichen Schwierigkeiten nahm der evangelische Waldkindergarten Edmund Feil seinen Betrieb auf.



Im Rahmen der Kunstausstellung stellten über 20 Künstlerinnen und Künstler an drei Stationen Malereien, Installationen und Skulpturen aus.



Bei der Hauptübung der Gesamtwehr wurde ein Brand in einem landwirtschaftlichen Anwesen geprobt. 43 Feuerwehrleute waren mit 8 Fahrzeugen an der Übung beteiligt.



"Jenseits der Wasserscheide" war der Titel einer Kunstaustellung mit Werken aus dem Ostalbkreis. Veranstaltet wurde die Ausstellung von der Volkshochschule in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein.



In der Hammerschmiede veranstaltete die Volkshochschule schon traditionell ein Whiskytasting, zu dem auch in diesem Jahr zahlreiche Gäste kamen.



lhre 40-jährige Freundschaft feierten die Kegelabteilung des SVH und die Kegelfreunde aus der Partnergemeinde Kolbnitz.



Die 12. Baden-Württembergischen Waldarbeitsmeisterschaften wurden in Ochsenberg ausgetragen. Tausende Besucher nutzten das umfangreiche Informationsangebot rund um das Thema Wald.

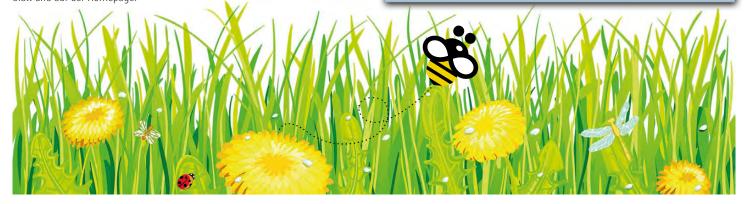




Zahlreiche Gäste kamen zur Einweihung der Hausbrauerei des Kulturvereins. Der Musikverein sorgte für die musikalische Unterhaltung.



Zum Saisonstart der Aktion Königsbiene wurde auch im vergangenen Jahr Saatgut bereitgestellt. Daneben gab es regelmäßige Infos zum Thema im Wochenblatt und auf der Homepage.



## Juni 🦓













Bei der feierlichen Amtseinsetzung von Bürgermeister Jörg Weiler war die Hammerschmiede bis auf den letzten Platz besetzt. Der stellvertretende Bürgermeister Engelbert Frey verpflichtete das Gemeindeoberhaupt und übereichte ihm die Amtskette. Neben Landrat Peter Polta, dem Bürgermeisterkollegen Norbert Bereska und dem Landtagsabgeordneten Martin Grath gratulierte auch der Bürgermeister der Partnergemeinde Reißeck Kurt Felicetti in einem Grußwort.





In der Feilenschleiferei erlebten die Teilnehmer der Veranstaltung Sektsells einen prickelnden Abend. Eingeladen hatte die Volkshochschule Königsbronn.



Zum Kennenlernen besuchte Andreas Kirchdörfer von der Carl Zeiss AG Bürgermeister Jörg Weiler in Königsbronn.



Die Jugendbücherei hatte zur Krimilesung mit Inge Zinßer eingeladen. Die Autorin stellte ihren neuesten Schwabenkrimi vor.



496 Kröten wurden von den Chauffeuren der Krötentaxis in Zang und Ochsenberg eingesammelt und zu den Gewässern gebracht.



Bereits zum dritten Mal trafen sich Zanger Jugendliche zu einer Weiherputzete.



Mit massivem Fels kämpfte die Baufirma, die in der Waldsiedlung die neue Wasserleitung verlegte.



Eine Sternfahrt nach Heidenheim war der Auftakt zum jährlichen Stadtradeln. Bürgermeister Jörg Weiler gab dazu am Königsbronner Rathaus den Startschuss.



Traditionell treffen sich in Ochsenberg die Dorfjugend und die Feuerwehr zu einem Fußballspiel. Im vergangenen Jahr erhielt die Gewinnermannschaft der Dorfjugend erstmals einen Pokal, der von Dieter Pichler gestiftet wurde.





Die im Roßrucken eingerichtete Bushaltestelle wurde mit einem Wartehäuschen ausgestattet.



Mit großzügigen Spenden unterstützten der Kulturverein und die Königsbronner Bürgerstiftung den Königsbronner Musiksommer.

#### Juli 🎕





Nach 2-jähriger coronabedingter Pause konnten wieder die Kinderfeste in Königsbronn und den Teilorten stattfinden.







In 3 Vorstellungen begeisterte Patricia Prawit mit ihren musikalischen Lesungen "Ritter Rost" und "Raphuhn". Eingeladen hatte die Jugendbücherei.



Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit den neuen Waldkindergarten Edmund Feil am Tag der offenen Tür zu besichtigen.



Mdl Martin Grath von Bündnis 90/Die Grünen informierte sich bei Bürgermeister Jörg Weiler über das aktuelle Gemeindegeschehen.



Nachdem Reiner Hahn beantragt hatte, aus dem Gemeinderat auszuscheiden, konnte Bürgermeister Weiler als Nachrückerin Lara-Stefanie Kölsch im Gremium begrüßen.





Mit einer Rekordbesucherzahl veranstaltete der Arbeitskreis Ökologie der Zukunftsoffensive das 7. Zanger Weiherfest.



Rund 70 Zuhörerinnen und Zuhörer verfolgten die Lesung von Barbara Supp und Arno Luik, die auf Einladung der Königsbronner Volkshochschule aus ihren Büchern "Der Wurm drin" und "Als die Mauer fiel" erzählten.



Ehrenamtliche Helfer des Kulturvereins haben das Kriegerdenkmal restauriert. In mühevoller Kleinarbeit ist es Friedemann Blum gelungen, die Namen wieder lesbar zu machen.

#### August %



Zum 96. Todestag des bekannten Ochsenberger Försters Wilhelm Braun besuchten seine Angehörigen zusammen mit Bürgermeister Jörg Weiler und Jürgen Robl von ForstBW den Gedenkstein im Wald.



Die SPD-Bundestagsabgeordnete Leni Breymaier besuchte Bürgermeister Jörg Weiler und informierte sich über anstehende Projekte.



In Königsbronn wurde mit dem Abbruch der Ostalbhalle begonnen.



Die Mitarbeiter der Partnergemeinde Reißeck Claudia Reichold (links) und Thomas Stefan (rechts) überraschten den Königsbronner Ehrenbürger Hubert Langhammer.



38 Veranstaltungen wurden im Rahmen des Kinderferienprogrammes von Vereinen, Institutionen und Firmen kostenlos angeboten. 543 Anmeldungen gingen von 151 Teilnehmenden ein.

#### September =



Ein Teil der Brenzschule erhielt in den Sommerferien ein neues Dach.



In einem Teilstück der Weikersbergstraße musste die Wasserleitung ausgetauscht werden.



Am Friedhof in Itzelberg wurde der Platz vor der Blasiuskapelle von Bauhofmitarbeitern neugestaltet.





Die Königsbronner Abteilung der Feuerwehr konnte ihr neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug offiziell in Dienst nehmen. Aus diesem Anlass fand eine Fahrzeugweihe mit Sternfahrt statt.



Die C.F. Maier Firmengruppe spendete der Feuerwehr eine Beleuchtungseinheit Powermoon.



Im Zuge der Aktion Königsbiene wurde die besonders artenreiche Falchenhülbe in Ochsenberg entschlammt.



Über 250 Besucherinnen und Besucher genossen den Vortrag "Faszination Brenzhöhle" der Höhlenforschungsgruppe Ostalb in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Königsbronn.



Der Autor Titus Simon erzählte mit musikalischer Begleitung des Duos SHA Jazzmen aus seinem Buch. Veranstaltet wurde der Nachmittag von der Jugendbücherei.



Bürgermeister Jörg Weiler wurde zusammen mit seinen neugewählten Kollegen Tobias Rief (Sontheim, links) und Dirk Schabel (Dischingen, 2. v. links) bei der Bürgermeisterdienstversammlung des Gemeindetages begrüßt.



In Zang wurde mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses an der Königsbronner Straße begonnen. Bürgermeister Jörg Weiler konnte beim Spatenstich den Zanger Abteilungskommandanten Markus Kopp, seinen Stellvertreter Markus Wahl, Ehrenkommandant Gerhard Schuster sowie zahlreiche Angehörige der Feuerwehrabteilung Zang begrüßen.



#### Oktober



Die Gemeinde baute am Standort der Georg Elser Gedenkstätte eine öffentliche WC-Anlage mit Behindertentoilette.



Nach 2-jähriger Pause konnte die Gemeinde wieder die traditionelle Seniorenfeier veranstalten, über 200 Gäste konnte Bürgermeister Jörg Weiler begrüßen.



Den ganzen Sommer über konnten die Königsbronner ihre Aktivitäten für Insekten im Rahmen der Königsbiene einreichen. Im Oktober wurden unter den Einsendern 3 Preise verlost.



Im Studiengang BWL-Marketing Management der Dualen Hochschule erstellte eine Gruppe von Studierenden eine Werbekampagne für die Königsbronner Feuerwehr.



Die BENE (Bürgerenergie Königsbronn eG) startete ihr Großprojekt mit einer Fotovoltaikanlage bei der Kläranlage.

#### November





Die Trachtenkapelle aus Kolbnitz verbrachte ein Wochenende bei den Freunden des Musikverein Königsbronn. Damit wurde einmal mehr die Partnerschaft beider Vereine gepflegt.



Die Gemeinde hat aufgrund der Neuanschaffung ein Feuerwehrfahrzeug ausgemustert. Dieses spendete die Gemeinde an eine Gemeinde in der Ukraine, der Bürgermeister Buzanovskyi kam zur Übergabe nach Königsbronn. Die Kreissparkasse Heidenheim und die Heidenheimer Volksbank unterstützten ebenfalls mit Spenden, um die Unkosten für die Überführung zu decken.



"FeierAbend" war das Motto des Weintasting, zu dem die Volkshochschule Königsbronn in die Feilenschleiferei eingeladen hatte.



Anlässlich des jährlich stattfindenden Fredericktages hatte die Jugendbücherei wieder Autorenlesungen für Kinder organisiert.



Zu der traditionellen Florianifeier der Gesamtfeuerwehr konnte Kommandant Matthias Müller auch Gäste der Feuerwehr aus der Partnergemeinde Reißeck begrüßen.



Zum ersten Mal veranstaltete die Familie Oelkuch am Minigolfplatz in Itzelberg die Seeweihnacht und eröffnete damit die Weihnachtsmarktsaison in Königs-





MDL Andreas Stoch, Landes- und Fraktionsvorsitzender der SPD Baden-Württemberg, informierte sich bei Bürgermeister Jörg Weiler über aktuelle Themen der Gemeinde.











Am Samstag vor dem ersten Advent fanden das Ochsenberger Weihnachtsdörfle und die Zanger Dorfweihnacht statt.

Anlässlich des Volkstrauertages fanden an den Kriegerdenkmälern in Königsbronn und Zang Gedenkfeiern statt.

## Dezember 🔏







Der Nikolausmarkt zog wieder einmal zahlreiche Besucher an. Zum Rahmenprogramm gehörten das Kinderstück "Frau Holle", das die Theatergruppe in der Hammerschmiede aufführte und ein Adventskonzert in der Klosterkirche.



Bürgermeister Jörg Weiler besuchte im Burgauer Schloss die Ausstellung des Königsbronner Kunstmalers Otto Neubrandt.



Für den Film "Aus der Asche auferstanden", den der Südwestrundfunk über das Schwäbische Hüttenwerk drehte, gab es den Medienpreis Mittelstand 1. Platz. Das dazugehörende Preisgeld spendete das Filmteam an die Hüttenwerke Königsbronn.



MdB Roderich Kiesewetter (CDU) besuchte Bürgermeister Jörg Weiler und informierte sich über aktuelle Themen der Gemeinde.





Einen gelungenen Theaternachmittag bescherte die Jugendbücherei rund 30 Kindern in der Adventszeit, für die Erwachsenen gab es eine Weihnachtslesung mit gemütlichem Kaffeplausch.



Eine besondere Freude bereiteten der Musikverein und der Kindergarten Ochsenberg den Bewohnern im ehemaligen Freizeitheim. Auf Anregung der ehrenamtlichen Betreuer der Flüchtlinge besorgten und schmückten sie einen Weihnachtsbaum.



Beim traditionellen Kränzlessingen der Georg-Elser-Schule war die Klosterkirche bis auf den letzten Stehplatz besetzt.

## Es war viel los!



#### Eine Lesereise durch ein musikalisches Jahr 2022



"Musica Viva!" – das Motto des vergangenen "Musiksommers" bedeutet so viel wie "Erlebe Musik!". Es bringt auf den Punkt, was das Jahr 2022 musikalisch in Königsbronn und der Umgebung zu bieten hatte. Die Musikschule Oberkochen-Königsbronn, der Königsbronner Musikverein,



Sinfonietta Oberkochen-Königsbronn in der Hammerschmiede.

die Evangelische Kirchengemeinde Königsbronn und die Königsbronner Volkshochschule brachten in diesem Jahr gemeinsam weit mehr als 20 musikalische Events auf die Bühne und boten den Zuhörern und Zuhörerinnen eine Fülle an verschiedenen Genres, Künstlern und Formaten.

#### Tango, Bach und Wanderungen – Auftakt ins neue Jahr

Das Osterfest war ein musikalisches! Mit der unter die Haut gehenden Kantate "Christ lag in Todesbanden" von Johann Sebastian

Bach vertonte die Sinfonietta Oberkochen-Königsbronn (Leitung: Andreas Hug) und vier junge Gesangssolisten der Musikschule Oberkochen-Königsbronn an Ostersonntag den Leidensweg und die Auferstehuna lesu Christi in der Klosterkirche Köniasbronn. Einen musikalischen Osterspaziergang konnte man anschließend in Zang erleben – am Ostermontag lud "Klang für Zang" zur Rundwanderung mit musikalischen Zwischenstationen ein und schenkte allen Wanderern einen österlichen Hörgenuss. Eine Veranstaltung, die Volkshochschule zusammen mit dem

Schwäbischen Albverein organisierte. Ein ungewöhnlicher und dennoch passender Mix aus Gottesdienst und Tango füllte kurz darauf die Klosterkirche erneut – der "Tango-Gottesdienst" mit dem Tanzpaar Liane Schieferstein und Benedikt Krappmann war im April ein Highlight der besonderen Art. In andere Musikwelten entführte im Mai anschließend das Vokalensemble "Russische Seele". Die aus Sankt Petersburg stammende Gruppe präsentierte in der Klosterkirche russische Volkslieder und liturgische Gesänge. Erschüttert über die politischen Ereignisse der aktuellen Zeit versuchte das Ensemble, musikalisch für Frieden einzustehen.

#### Zwischen Antonio Vivaldi und Udo Jürgens - der "Musiksommer 2022"

Eine umfangreiche Veranstaltungsreihe bot der "Musiksommer 2022", welcher dieses Jahr schon zum sechsten Mal in Folge



Bezirkskantorin Dörte Maria Packeiser an der Zanger





Klang für Zang

zwischen Juni und September mit insgesamt 13 verschiedenen Events stattfand. Als Gemeinschaftsprojekt der Musikschule Oberkochen-Königsbronn, der Volkshochschule und der Evangelischen Kirchengemeinde zeichnete sich der diesjährige "Musiksommer" durch seine große Vielfältigkeit an musikalischen Angeboten aus.



Andreas Benz, Orgel Stummfilmprojekt.

Das Eröffnungskonzert am 19. Juni mit der Heidenheimer Kirchenmusikdirektorin Dörte Maria Packeiser nahm die Zuhörer an der Zanger Orgel mit auf eine historische Reise durch die verschiedenen Umbauten des Instruments. So kam das Publikum nicht nur in den Genuss herausragender Orgelmusik, sondern erhielt gleichzeitig noch eine kleine Unterrichtsstunde in Sachen Orgelkunde. Mit gekonnten Improvisationen zum Stummfilm "Girl Shy" machte sich daneben Andreas Benz die charakteristisch weichen Töne der romantischen Orgel in der Klosterkirche zu eigen und präsentierte im Juli eine mitreißerische Neuvertonung des Filmes.

Auch für ausgelassene Stimmung im Musiksommer wurde gesorgt: Mit einem bunten Repertoire an bekannten Schlagern und aktuellen Radiohits heizten die "Stimmen der Berge" ihre Zuhörer in der Hammerschmiede ordentlich ein. Auch das Duo "Accordion-Saxophone-Project" sorgte im Garten der Feilenschleiferei Königsbronn, bei Ausschank und Speisen, für eine angenehme Konzertatmosphäre. Im aparten Klangmix der beiden Instrumente präsentierten Rüdiger Katholnig (Akkordeon) und Hans-Peter Seiner (Saxofon) ein umfangreiches Repertoire, das von schwungvollem Jazz über Tango hin zu bekannten Popberühmtheiten wie "Isn`t she lovely" von Stevie Wonder reichte. Den Itzelberger See zum achten Weltmeer machen – das schaffte der Shanty-Chor aus Heidenheim (Leitung: Renate Kraus), welcher im Juli an der Minigolfanlage mitfühlende, aber auch reißerische Seemannslieder zum Besten gab.



Accordion-Saxophone-Project.

Wer Lust auf Wandern, Kultur und Jazz hatte, der war beim "JAZZ-Wandertag" richtig. Vier verschiedene Jazz-Ensembles des Jazz Heidenheim e.V. traten dabei an diversen Kulturorten in Königsbronn auf. Die Zuhörer waren aufgefordert, die musikalischen Stationen nach Belieben zu "bewandern". Neben fesselnder Jazz-Musik konnten dabei Führungen durch verschiedene Industriedenkmäler wahrgenommen werden, die gleichzeitig für die Bewirtung der Gäste sorgten.



Stimmen der Berge - Kultschlagerparty.



OH - Nao bens hald i.

Auch das Genre der "Oper" war im Musiksommer vertreten – für die schwäbische Pop-Up-Oper "Nau bens hald i" (Musik: Sebastian Schwab, Libretto: Hendrick Rupp, Regie: Lisa Marie Kraus) verwandelte sich die Steinsitzarena am Königsbronner Brenzursprung kurzfristig in eine kleine Opernbühne. In einer Kurzfassung portraitiert das Stück das Leben und Wirken Georg Elsers, welcher ausdrucksstark von Bariton Florian Götz verkörpert wurde.

Selbstverständlich durfte Bach im Musiksommer nicht fehlen. Begleitet von einer kleinen Streicherbesetzung der Sinfonietta Oberkochen-Königsbronn brachten die Sopranistinnen Ann-Kathrin Benning und Magdalena Hug seine Bearbeitung von Pergolesis Stabat Mater in der Klosterkirche Königsbronn zum Klingen. Stimmlich stark wurde es auch beim Liederabend im evangelischen Gemeindehaus Königsbronn. Die Sopranistin Sophie Bareis, begleitet von Aurelia Georgiou am neu renovierten Schwechter-Flügel, stellte ein anspruchsvolles Programm zum Thema "Frauen vertonen Männer, Männer vertonen Frauen"
auf die Bühne. Neben
ihren herausragenden musikalischen
Fähigkeiten leistete das Duo dadurch
auch einen augenzwinkernden Beitrag
zur aktuellen Debatte
rund um die Sichtbarkeit weiblicher Komponistinnen.



Aurelia Georgiou & Sophie Bareis Liederabend.

Nach zwei zeichnenden Corona-Jahren war es in diesem Jahr wichtiger denn je, auch den jungen Musizierenden eine Bühne zu bieten. So bewiesen fünfzehn Schüler und Schülerinnen der Musikschule Oberkochen-Königsbronn beim Schülervorspiel "Tasten-Gitarren-Saitenklänge", dass die Sorge um engagierten und talentierten Nachwuchs vollkommen unberechtigt ist. Ebenfalls erfreulich: Die Sinfonietta Oberkochen-Königsbronn verzeichnete bei ihrer "Sommerserenade" 22 neue Orchestermitglieder und begeisterte ihr Publikum mit mitreißenden Stücken, darunter beispielsweise die Annen-Polka von Iohann Strauß. Auch Liebhaber der Blasmusik kamen im Sommer auf ihre Kosten. Auf dem Flachsberg in Königsbronn veranstaltete der evangelische Posaunenchor Königsbronn (Leitung: Martin Poxleitner) ein kleines "Freiluftkonzertle". Bei offenem Fenster kamen die umliegenden Bewohner in den Genuss verschiedenster Stücke, unter anderem aus der Renaissance und dem

Frühbarock. Blech erklang auch beim Gartenfest des Königsbronner Musikvereins. In der Feilenschleiferei präsentierte das Orchester (Leitung: Joachim Wötzel) die Highlights seines Repertoires. Die Kombination aus guter Musik und Verpflegung machte das Sommerfest zu einem alljährlich gelungenen Event.



Posaunenchor auf dem Nikolausmarkt.

Zum Volkstrauertag trat der Musikverein in der Marienkirche auf. Mit seinem Kirchenkonzert "Vita pro Musica" füllte das Orchester die Bänke und zeigte eindrucksstark, dass das "Leben mit Musik" ein besseres sein kann. Auch die "Stimmen der Berge" erklangen Ende November nochmals in der Hammerschmiede – dieses Mal kamen die Einnahmen des weihnachtlich angehauchten Konzerts der Königsbronner Rumänienhilfe zugute. Das musikalische Jahr endete mit einem großen Weihnachtskonzert, welches zusammen mit dem alliährlichen Nikolausmarkt am zweiten Advent in der Klosterkirche stattfand. In einer Kooperation mit der Schnaitheimer Kantorei (Leitung: Hans-Martin Braunwarth) und der Sinfonietta Oberkochen-Königsbronn konnte Arcangelo Corellis "Weihnachtskonzert" und Antonio Vivaldis "Gloria" gehört werden.

Nach diesem eindrucksreichen Rundgang durch das vergangene Musikjahr 2022 darf man hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder Künstler und Künstlerinnen aller Art ihre musikalischen Fähigkeiten präsentieren werden und die Freuden der Musik mit den Liebhabern ihrer Kunst teilen. "Musica Viva!"



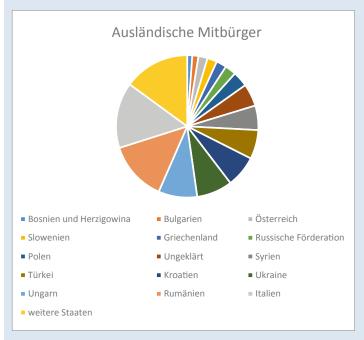
Musikverein Königsbronn im Garten der Hausbrauerei.



Sinfonietta Oberkochen-Königsbronn Corelli - Weihnachtskonzert.

#### Königsbronner Statistik 2022

	`		
Einwohnerwesen			
	2022	2021	2020
Einwohnerstand zum 31.12.			
(einschließlich Nebenwohnungen)	7354	7394	7322
davon in Königsbronn	4585	4626	4582
in Itzelberg	721	727	701
in Ochsenberg	664	645	651
in Zang	1384	1396	1388
davon <b>ausländische Mitbürgerinnen</b>			
und Mitbürger	864	800	773



Alters- und Ehejubiläen			
Goldene Hochzeit (50 Jahre)	25	25	26
Diamantene Hochzeit (60 Jahre)	16	12	13
Eiserne Hochzeit (65 Jahre)	1	4	1
Gnadenhochzeit (70 Jahre)	0	0	0
80. Geburtstag	65	78	81
85. Geburtstag	57	48	61
90. Geburtstag	20	17	30
100. Geburtstag	0	0	1
Melderechtliche Anmeldungen	401	459	306
Melderechtliche Abmeldungen	506	359	414
Pässe und Ausweise			
vorläufige Reisepässe	12	4	4
Reisepässe	360	251	198
vorläufige Personalausweise	66	12	40
Personalausweise	636	748	829
Kinderreisepass	189	104	98
Anträge auf polizeiliches Führungszeugn	nis 281	331	214
Anträge auf Auskünfte aus dem			
Gewerbezentralregister	18	15	13
Fischereischeinanträge	16	17	21
Gewerbeanmeldungen	34	42	41
Gewerbeabmeldungen	27	34	47
vorübergehende Schankerlaubnisse			
(Gestattungen)	19	4	13

JULISHIK ZUZZ			
Standesamt			
Caburtas incorrent	2022	2021	2020
<b>Geburten</b> insgesamt: in Königsbronn geboren	59 0	56 1	54 2
auswärts geboren	59	55	52
davon Jungen	27	31	29
Mädchen	32	25	25
aufgeteilt nach Ortsteilen:			
Königsbronn	38	34	39
Itzelberg Ochsenberg	5 3	7 5	5 4
Zang	13	10	6
_			
<b>Sterbefälle</b> insgesamt: in Königsbronn oder Teilorten	119 57	103 54	105 52
auswärts verstorben	62	49	53
aufgeteilt nach Ortsteilen: Königsbronn	88	68	70
Itzelberg	17	17	23
Ochsenberg	2	6	1
Zang	12	12	11
Eheschließungen	56	51	47
davon auswärtige Paare	22	27	25
Königsbronner Paare, die auswärts geheiratet haben	7	0	7
die auswarts geneiratet naben	/	U	1
Ehescheidungen wurden registriert	14	16	16
Kirchenaustritte insgesamt	94	71	50
evangelisch katholisch	39	39	30
Kathonsch	55	32	20
Einbürgerungen von			
ausländischen Mitbürgern	6	5	4
Soziale Angelegenheiten			
04			
Rentenversicherung Altersrente	64	63	58
Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente	14	20	23
Witwen-/Witwerrente	38	43	43
Waisenrente Anträge auf Kontenklärung	2 5	5 14	3 11
Althage an Komenkialung	)	14	11
Sozialwesen			
Anträge auf Grundsicherung Wohngeldanträge	0 49	0 50	0 19
wormgerdantrage	47	30	12

Ordnungsamt				Personal der Gemeindeverwalt	una		
<b>3</b>	2022	2021	2020		2022	2021	2020
Prüfung von Kampfhundehaltung/				Rathaus	34	34	31
gefährliche Hunde	2	2	3	Bauhof	14	14	15
Zwangsräumungen/				Klärwärter	2	2	2
Obdachlosenunterbringungen	4	4	3	Schule: Verwaltung/Sekretariat/			
Anschlussunterbringung Asylbewerber	5	3	7	Hausmeister/Reinigungskräfte	17	18	14
Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge	59	-	-	Kindergärten	7	7	7
Bußgelder/Verwarnungsgelder	21.4	227	F20	Jugendbücherei	3	3	3
aufgrund Anzeigen Vollzugsdienst Sonstige Bußgelder	314 2	326 1	520 3	geringfügig Beschäftigte (Wochenblatt-	32	25	25
Sonstige Buisgelder	Ζ	ı	3	zusteller, Mensa Ganztagesschule u.a.)	32	25	25
Corona							
Infizierte Personen	2909	455	162				
Quarantäneverfügungen für	2,0,	.55	.02	Ortsführungen und Gedenkstät	te		
infizierte Personen und Kontaktpersonen	408	641	410				
<u>'</u>				Ortsführungen	66	18	15
				Besucher Ortsführung	2184	330	320
Compindent				Führungen Georg Elser Gedenkstätte	40	26	41
Gemeinderat				Besucher Georg Elser Gedenkstätte	1174	463	631
Gemeinderat							
Sitzungstage	19	22	19				
öffentliche Tagesordnungspunkte	159	167	152	Ortsbauamt			
nichtöffentliche Tagesordnungspunkte	84	104	102				
3 3 1				Eingereichte Baugesuche	55	37	28
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt				davon Bauvoranfragen	1	4	0
Sitzungstage	3	0	1	davon im Kenntnisgabeverfahren	12	3	3
öffentliche Tagesordnungspunkte	0	0	0				
nichtöffentliche Tagesordnungspunkte	9	0	4				
Verwaltungsausschuss							
Sitzungstage	1	1	1				
öffentliche Tagesordnungspunkte	0	0	0				
nichtöffentliche Tagesordnungspunkte	4	4	5				
		·					

#### Finanzen

Kämmereihaushalt Die wichtigsten Einnahmen	Haushaltsplan 2022	Rechnungsabschluss 2021 2020	
·	Euro	Euro	Euro
Grundsteuer A	31.000	31.000	31.791
Grundsteuer B	970.000	965.000	965.375
Gewerbesteuer	8.900.000	9.900.000	7.111.905
Schlüsselzuweisungen	0	261.113	983.015
Investitionspauschale	648.644	547.855	687.360
Familienleistungsausgleich	382.929	353.264	325.895
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4.824.036	4.678.270	4.716.973
Umsatzsteuer	225.929	249.546	288.424
Vergnügungssteuer	100.000	150.000	147.997
Hundesteuer	39.000	38.000	38.319
Kreditaufnahmen	3.000.000	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse ohne Investitionen	1.266.884	1.839.941	2.322.245
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200.701	1.767.121	1.694.609
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2.879.927	757.430	1.645.356
sonstige Finanzeinnahmen	259.359	275.359	253.161
Einnahmen aus Veräußerungen	2.071.000	120.900	719.400

Die großen Ausgabeposten	2022	2021	2020
Personalausgaben	3.982.234	3.826.128	3.532.517
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5.128.714	5.109.114	3.190.004
Zuweisungen und Zuschüsse ohne Investitionen	2.213.475	1.860.800	1.476.849
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	92.131	1.581.356	72.000
Abschreibungen	951.174	847.302	664.030
Gewerbesteuerumlage	185.000	150.000	95.950
FAG-Umlage	3.328.418	2.811.582	2.664.052
Kreisumlage	4.284.172	3.978.654	3.922.080
Erwerb von Grundstücken	4.430.000	1.973.410	5.349.826
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagenvermögens	1.250.000	1.286.000	696.000
Baumaßnahmen (Hoch- und Tiefbau)	7.919.000	4.777.000	3.059.426
Kreditmarktzinsen	68.000	82.500	76.659
Tilgung von Krediten	242.000	430.000	248.061
Cabuldon			
Schulden Schulden Turn Folde des Haushaltsiehres	0.260.214	L 330 43E	F 7F0 007
Schulden zum Ende des Haushaltsjahres	8.269.214	5.330.425	5.758.986
Schulden pro Einwohner	1.175	721	807
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung			
Einnahmen			
Umsatzerlöse	1.055.700	1.100.001	1.189.973
Übrige betriebliche Erträge	355.000	420.420	303.658
Zuschüsse	394.745	245.000	31.500
Kreditaufnahmen	1.146.000	1.207.420	514.000
Ausgahan			
Ausgaben	125 520	121.020	101 F00
Personalausgaben	135.520	131.020	181.588
Sach- und Dienstleistungen	670.000	669.500	485.115
Abschreibungen	550.000	560.000	550.695
Zinsaufwand	78.500	92.500	93.626
Sonstige betriebliche Aufwendungen	136.000	69.000	105.500
Tilgung von Krediten	377.000	403.000	428.000
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	1.508.000	1.326.000	416.000
Eigenbetrieb Wasserversorgung			
Einnahmen			
Umsatzerlöse	6.310.000	601.000	611.000
Übrige betriebliche Erträge	8.000	67.100	85.600
Zuschüsse	0.000	07.100	05.000
Beiträge	0	0	0
Kreditaufnahmen	77.000	488.000	277.000
Reditaliidiii	77.000	400.000	277.000
Ausgaben			
Personalausgaben	0	0	0
Sach- und Dienstleistungen	668.000	625.000	650.000
Abschreibungen	25.000	25.000	25.000
Zinsaufwand	4.500	9.000	5.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	55.820	17.100	16.600
Tilgung von Krediten	9.000	17.000	9.000
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	85.000	488.000	285.000